

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Kulturausschuss, KA027/ XII	
Sitzung am	: 28.04.2022	
Sitzungsort	: Plenarsaal, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 19:58

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz	: gez.	Emil Stender
Schriftführung	: gez.	Mandy Fink

TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Kulturausschuss
Sitzungsdatum	: 28.04.2022

Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

Stender, Emil

Teilnehmende

**Andt, Bernd
Borchers, Thorsten
Büchner, Wilfried
Gloger, Peter
Helm-Drube, Hildegard
Lunding, Arne
Möller, Rolf
Rydz, Rafal
Steiner, Marcus, Dr.
von Appen, Bodo
Voß, Friedhelm
Wangelin, Kornelia**

Vertreter für Herrn Rathje

**Vertreter für Frau Bilger
Vertreter für Herrn Claßen, ab 18.35 Uhr
Vertreter für Herrn Marcinkowski**

Verwaltung

**Fink, Mandy
George, Rüdiger
Powitz, Dieter
Roth, Andrea
Tschepe, Ingo**

**FB Kultur und Museum - Protokoll
FB Musikschule
Amt für Bildung und Kultur
Rechnungsprüfungsamt
FB Stadtbüchereien und Stadtarchiv**

sonstige

Bensel, Karsten

Seniorenbeirat

Entschuldigt fehlten

Teilnehmende

**Bilger, Christine
Claßen, Tobias
Marcinkowski, Michael
Rathje, Reimer
Wendorf, Sven**

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Kulturausschuss
Sitzungsdatum	: 28.04.2022

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.03.2022

TOP 4 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 24.03.2022

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 6 : B 22/0137

Antrag auf Anerkennung als Kulturträger der Stadt Norderstedt – Deutsch-Russischer Folklore-Chor „Ivushka“ e.V.

TOP 7 : B 22/0142

Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie der Tarifübersicht der Musikschule zum 01.08.2022

TOP 8 : M 22/0138

Mittelanforderung der anerkannten Kulturträger für 2022 und deren Verteilung

TOP 9 :

Eine Bücherei ohne Personal. Wie soll das denn gehen? – Schlaglichter auf 10 Jahre Büchereiarbeit

TOP 10 :

Weiteres Vorgehen zur Kulturinfrastrukturplanung - Besprechungspunkt

TOP 11 :

Bildungshaus in Garstedt - Dauerbesprechungspunkt

TOP 12 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 13 :
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 13.1 :
Bericht Amt 44

TOP 13.2 :
Bericht Volkshochschule

TOP 13.3 :
Bericht Stadtmuseum

TOP 13.4 :
Bericht Musikschule

TOP 13.5 :
Bericht Stadtbücherei

TOP 13.6 :
Anfrage Herr Stender

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 14 : B 22/0148
Vergabe

TOP 15 :
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

T A G E S O R D N U N G S P U N K T E

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Kulturausschuss
Sitzungsdatum	: 28.04.2022

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stender begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Vertreter*innen der Verwaltung, den Seniorenbeirat sowie die anwesenden Gäste.

Herr Stender stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 12 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit:

	AfD	B90/DIE GRÜNEN	CDU	Die Linke	FDP	FW	SPD	WiN
Ja	-	2	3	1	-	1	3	2
Nein	-	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltung	-	-	-	-	-	-	-	-

Der Kulturausschuss beschließt mit 12 Ja-Stimmen einstimmig.

Abstimmung über die Tagesordnung insgesamt:

	AfD	B90/DIE GRÜNEN	CDU	Die Linke	FDP	FW	SPD	WiN
Ja	-	2	3	1	-	1	3	2
Nein	-	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltung	-	-	-	-	-	-	-	-

Die vorliegende Tagesordnung wird mit 12 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.03.2022

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben. Die Niederschrift ist damit genehmigt.

TOP 4:**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 24.03.2022**

Es wurden keine Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst.

TOP 5:**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 6: B 22/0137**Antrag auf Anerkennung als Kulturträger der Stadt Norderstedt – Deutsch-Russischer Folklore-Chor „Ivushka“ e.V.**

Herr Stender begrüßt die anwesenden Gäste des Deutsch-Russischen Folklore-Chors „Ivushka“ e.V.

Herr Powitz erläutert u.a., dass eine finanzielle Förderung erst ab 2023 möglich ist, da die Antragsfristen gemäß den Kulturförderrichtlinien für 2022 bereits abgelaufen sind.

Beschluss:

Der Verein Deutsch-Russischer Folklore-Chor „Ivushka“ e.V. wird mit Wirkung vom 01.05.2022 als Kulturträger der Stadt Norderstedt anerkannt.

Abstimmung:

	AfD	B90/DIE GRÜNEN	CDU	Die Linke	FDP	FW	SPD	WiN
Ja	-	2	3	1	-	1	3	2
Nein	-	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltung	-	-	-	-	-	-	-	-

Der Kulturausschuss beschließt mit 12 Ja-Stimmen einstimmig.

TOP 7: B 22/0142**Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie der Tarifübersicht der Musikschule zum 01.08.2022**

Herr George führt in den Tagesordnungspunkt ein.

Frau Helm-Drube regt an die Formulierung „Teilnehmer*in / Teilnehmer*innen“ durch „Teilnehmende“ zu ersetzen. Es wird über die Änderung wie folgt abgestimmt:

	AfD	B90/DIE GRÜNEN	CDU	Die Linke	FDP	FW	SPD	WiN
Ja	-	2	1	1	-	1	3	-
Nein	-	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltung	-	-	2	-	-	-	-	2

Der Kulturausschuss stimmt dieser Änderung mit 8 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen einstimmig zu.

Beschluss einschließlich der o.g. Änderungen:

Die Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Musikschule sowie die Tarifübersicht der Musikschule des Amtes für Bildung und Kultur der Stadt Norderstedt werden zum 01.08.2022 in der Fassung der Anlage 1 zur Vorlage B 21/0142 beschlossen.

Abstimmung über die AGB sowie die Tarifübersicht mit der o.g. Änderung:

	AfD	B90/DIE GRÜNEN	CDU	Die Linke	FDP	FW	SPD	WiN
Ja	-	2	3	1	-	1	3	2
Nein	-	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltung	-	-	-	-	-	-	-	-

Der Kulturausschuss beschließt mit 12 Ja-Stimmen als Empfehlung für die Stadtvertretung einstimmig.

TOP 8: M 22/0138**Mittelanforderung der anerkannten Kulturträger für 2022 und deren Verteilung**

Herr Powitz führt in den Tagesordnungspunkt ein. Erfreulicherweise ist der Haushaltsansatz ausreichend, sodass keine Mittelkürzungen vorgenommen werden mussten.

Der Ausschuss diskutiert und Fragen werden beantwortet.

Herr Rydz erscheint um 18.35 Uhr.

Die Verwaltung wird gebeten, die Tabelle zukünftig klarer / nachvollziehbarer aufzustellen z.B. durch Nennung der Paragraphen der Kulturförderrichtlinien und Bemerkungen bei besonders hohen Antragssummen.

TOP 9:**Eine Bücherei ohne Personal. Wie soll das denn gehen? – Schlaglichter auf 10 Jahre Büchereiarbeit**

Der Kulturausschuss nimmt die Präsentation von Herrn Tschepe (siehe Anlage 2) zur Kenntnis.

Herr Tschepe verabschiedet sich in den Ruhestand. Der Ausschuss bedankt sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünscht Herrn Tschepe für die Zukunft alles Gute.

TOP 10:**Weiteres Vorgehen zur Kulturinfrastrukturplanung - Besprechungspunkt**

In der Sitzung am 24.03.2022 wurde dem Kulturausschuss von Prof. Dr. jur. Oliver Scheytt die „Bedarfsanalyse zur kulturellen Infrastruktur“ präsentiert.

Der Ausschuss diskutiert über das weitere Vorgehen, insbesondere über eine mögliche Nutzung des Saint Gobain Gebäudes.

Von den Ausschussmitgliedern wird der Wunsch geäußert, sich das Saint Gobain Gebäude anzuschauen. Die Verwaltung wird klären, ob eine Besichtigung eventuell vor der nächsten Ausschusssitzung möglich ist.

Die Verwaltung wird gebeten, dem Kulturausschuss als Grundlage für weitere Diskussionen in der nächsten Sitzung eine Beschlussvorlage vorzulegen.

**TOP 11:
Bildungshaus in Garstedt - Dauerbesprechungspunkt**

Bei der Errichtung des Bildungshauses zeichnet das Amt für Bildung und Kultur für die Inneneinrichtung verantwortlich. Dazu gehören jedoch nicht nur die losen Einrichtungsgegenstände und Möbeleinbauten, sondern auch die technische Ausstattung, die unterschiedliche technische Planungen bedingt – Medientechnik, IT-Technik u. a. Nicht zuletzt durch das Ineinandergreifen dieser Planungsprozesse erreicht Bildungshaus eine außergewöhnliche Komplexität. Bei der Steuerung dieser Planungsprozesse kommt dem Nutzerprojektmanagement, das seit Beginn des Jahres installiert ist, eine enorme Bedeutung zu. Diese Aufgabe wird vom Büro Drees & Sommer mit großer Expertise wahrgenommen.

Der erste Spatenstich für das Bildungshaus gemäß Zeitplan im April 2023 setzt im Vorfeld die Erledigung wichtiger Vorarbeiten voraus: Rückbau des Spielplatzes, das genehmigte Fällen von Bäumen, Erdarbeiten u.a.. Die Durchführung dieser Maßnahmen ist schon in diesem Jahr 2022 ab September vorgesehen.

**TOP 12:
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 13:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 13.1:
Bericht Amt 44**

„Neues denken, neues wagen“

Für die erste Veranstaltung dieser neuen Reihe kooperieren die Stadtbücherei, die Gleichstellungsstelle und die Norderstedter Bank. Eingeladen ist am 12.05.2022 Prof. Thomas Straubhaar mit einem Vortrag zum bedingungslosen Grundeinkommen. Neu ist auch der Veranstaltungsort: Das Obergeschoss der Norderstedter Bank in der Berliner Allee ist ein inspirierender Ort, um mit Prof. Straubhaar und anderen Gästen ins Gespräch zu kommen. Karten sind erhältlich im TicketCorner.

Kultursommer

In enger Abstimmung wird von der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH und dem Amt für Bildung und Kultur auch in diesem Jahr ein Kultursommer vorbereitet. Vorgesehen sind zwei Wochenenden mit einem abwechslungsreichen Programm aus unterschiedlichen Genres: 08.-10.07.2022 und 15.-17.07.2022. Der Eintritt ist frei. Als Schlechtwettervariante ist das Kulturwerk an allen Veranstaltungstagen vorgesehen.

**TOP 13.2:
Bericht Volkshochschule**

Krieg und Flucht: Ukraine

Angebote für Geflüchtete - Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Am 26.04. ist der erste von mehreren kostenfreien DaZ-Kursen für geflüchtete Menschen aus der Ukraine mit Unterkunft in Norderstedt gestartet.

„MOIN. Mehr Orientierung in Norderstedt“ soll den Geflüchteten eine Erstorientierung in Norderstedt bieten, drängende Alltagsfragen klären und elementare Deutschkenntnisse vermitteln. Im Rahmen dieses Angebots erfolgt außerdem ein Kurzprofiling, damit für die Teilnehmenden weiterführende und passgenaue Kursangebote ermittelt und in der VHS installiert werden können, mit der Perspektive, die Teilnehmenden in geeignete Kurse zu überführen. Laufzeit: 4 Wochen mit 2 x wöchentlich 3 Unterrichtsstunden.

Am 17.05. startet ein Erstorientierungskurs (finanziert durch das Bundesministerium für Migration und Flüchtlinge) für Geflüchtete aus der Ukraine.

Weitere Angebote sind in Vorbereitung. DaZ-Dozent*innen werden dringend gesucht.

Weitere Angebote

„Ukrainisch - eine Einführung in Sprache und Kultur für Gastfamilien und Helfende“ startet am 11.05. Ein Anerkennungsbeitrag von 8 Euro ist für die vier Termine á 90 Min. zu zahlen. Der Kurs richtet sich in erster Linie an Gastfamilien und Helfende und findet auf Englisch und Ukrainisch statt.

Inwieweit die VHS politische Bildungsformate zum Ukraine-Krieg oder Ähnliches anbieten kann und Angebote von Ukrainer*innen für Ukrainer*innen ermöglicht werden können, wird aktuell geprüft. Kooperationen in- und außerhalb des Amtes 44 sind angedacht.

Hygienekonzept

Die Hygieneregeln der VHS werden entsprechend der Vorschriften der Stadtverwaltung einheitlich auf 3G angepasst. Das Hygienekonzept wird derzeit überarbeitet und schnellstmöglich umgesetzt. Aktuell gilt für die Teilnahme am Unterricht die 2G-Regel (Hausrecht).

TOP 13.3:

Bericht Stadtmuseum

Ausstellung FRIEDEN MACHEN (15.5. – 14.8.22)

Zum Internationalen Museumstag am Sonntag, den 15. Mai 2022, um 11 Uhr wird im Stadtmuseum die Ausstellung FRIEDEN MACHEN von der Bundeszentrale für politische Bildung eröffnet. Zur Vernissage sprechen die Oberbürgermeisterin der Stadt Norderstedt, Elke Christina Roeder, Sibel Özdemir von der Bundeszentrale für politische Bildung und Martin Kahl, stellvertretender Direktor des Instituts für Friedensforschung Hamburg. Die musikalische Begleitung gestaltet die Musikschule Norderstedt. **Der Eintritt ins Stadtmuseum ist während der gesamten Ausstellungsdauer kostenfrei!**

Im Mittelpunkt der Ausstellung steht die zivile Friedensarbeit. Sie stellt deren zentralen Prinzipien, Instrumente und Kontroversen vor und fragt u.a.: Sollte man sich in die Konflikte anderer Länder und Gesellschaften einmischen? Und wenn ja, wie kann so ein Eingreifen aussehen? In welcher Situation ist es sinnvoll und wann ein Erfolg? Die Ausstellung bietet Besucher*innen einen niedrighschwelligigen Zugang zum Thema und regt zu Austausch und Reflexion über aktuelle politische Fragen an.

Gruppenangebote

90-minütige Führungen als Einstieg in das Thema und 180-minütige Führungen mit Vertiefungseinheiten sind ab sofort für Schulklassen und Erwachsenengruppen für eine Pauschale von 30 € unter: 040- 53595823 oder romy.roelicke@norderstedt.de buchbar.

Vortragsreihe

Die Ausstellung wird ergänzt mit einer Vortragsreihe, die in Kooperation mit der VHS Norderstedt, dem Verein CHAVERIM - Freundschaft mit Israel e.V., dem ForumZFD und der Stabsstelle Nachhaltiges Norderstedt durchgeführt wird.

23.05., 18 Uhr berichtet die Peace Brigades International-Rückkehrerin Heike Kammer

in der VHS von ihrer Friedens- und Menschenrechtsarbeit in Lateinamerika

09.06., 18 Uhr erzählt der ehem. der Leiter des Forums Ziviler Friedensdienst, Bernhard Hillenkamp, im Stadtmuseum von Projekten aus dem Libanon

23.06., 18 Uhr berichtet Alex G. Elsohn, ehem. Europadirektor des

Friedensinstituts Givat Haviv, was sich aus seiner zivilen Friedensarbeit in Israel und Palästina für Zivilgesellschaften weltweit und gerade in diesen Zeiten auch hier in Europa ablesen lässt

Der Eintritt kostet jeweils 5 Euro.

Kulturvermittlung

In den Osterferien fand vom 04. - 08.04.22 der Workshop „DEIN ÖKOLOGISCHER FUSSABDRUCK als Text-Adventure“ ein Programmierworkshop mit TWINE in Kooperation mit Stärker mit Games e.V./digitale Spielekultur gGmbH und der VHS Norderstedt im Stadtmuseum erfolgreich statt. An diesem nahmen 12 ausschließlich männliche Jugendliche im Alter von 11 – 16 Jahren teil. Aufgrund der Förderung durch das Programm Kultur macht stark konnte dieser Workshop kostenfrei angeboten werden. Die Teilnehmer beschäftigten sich inhaltlich mit dem Konzept des ökologischen Fußabdrucks und lernten, wie man dies als digitales Spiel mit dem Programm Twine programmieren kann.

Die von den Jugendlichen erarbeiteten Spiele werden im Laufe der kommenden Monate durch den betreuenden Medienpädagogen überarbeitet und zusammengefügt, sodass sie perspektivisch als ein Element in die neue Dauerausstellung des Stadtmuseums Eingang finden können.

2 x Förderprojekte

Das Stadtmuseum hat Ende 2022 erfolgreich Mittel in Höhe von 64.800 € (Eigenanteil: 10 %) aus dem Förderprogramm Digitaler Masterplan Kultur für Schleswig-Holstein und bei der Kulturstiftung des Bundes aus dem Programm „dive in. Programm für digitale Interaktionen“ 74. 400 € (90% des Vergabevolumens) beantragt.

Vor allem das Förderprojekt „Transformationsgeschichten – Mapping Norderstedt“ (Kulturstiftung des Bundes) ist von der Kulturvermittlung zu entwickeln. In Kenntnis des Mitte April 2022 eintretenden Mutterschutzes der Kulturvermittlerin wurde frühzeitig (ab Januar) versucht, eine schnelle Vertretungsregelung für das Projekt zu organisieren, die in eine Elternzeitvertretung ab dem Sommer übergegangen wäre. Bedauerlicherweise ließ sich intern keine Lösung für die Interimszeit herbeiführen. Mit dem Verweis auf die Ausschreibung der Elternzeitvertretung im Juni ist eine vollständige Abwicklung dieses Projektes bis zum 31.12.2022, wie von der Kulturstiftung des Bundes gefordert, nicht möglich. Wir sind daher gezwungen, diese Förderbewilligung zurückzugeben.

Das Förderprojekt aus dem Digitalen Masterplan Kultur für Schleswig-Holstein wurde Anfang April mit der Erarbeitung einer digital-analogen Strategie für das Stadtmuseum begonnen.

**TOP 13.4:
Bericht Musikschule**

Benefizkonzert des Norderstedter Sinfonieorchesters: »Sinfonisch um die Welt«

Unter dem Motto „Sinfonisch um die Welt“ reist das Norderstedter Sinfonieorchester in seinem Benefizkonzert für die Geflüchteten aus der Ukraine in viele Länder der Erde.

Gestartet wird in Österreich in der Hauptstadt Wien mit der 5. Sinfonie von Franz Schubert. Dann folgen mit den beiden Peer Gynt Suiten von Edvard Grieg die Märchengeschichten Norwegens! Zurück in die Wärme führt uns der Ungarische Tanz Nr. 6 von Johannes Brahms.

Nach der Pause geht es in das antike Jerusalem und das römische Reich zu der Zeit Jesu. Die Filmmusik zu Ben Hur erzählt diese epochale Geschichte. Als kleine Verschnaufpause gibt es die Musik zu „Somewhere in Time“, eine amerikanische Liebesgeschichte, in der sich Gegenwart und Vergangenheit durch Zeitreise vermischen.

Danach geht es in das quirlige Paris der 20`er Jahre. Ein Amerikaner in Paris von George Gershwin bildet den Schwerpunkt des zweiten Teils des Konzertes, in dem sich Klassik und Jazz vermischen. Am Ende der Reise geht es an den Broadway, wo das Musical „The Producers“ von Mel Brooks durch den jüdischen Witz und die schmissige Musik zu einem der meistdotiertesten Musicals der letzten 30 Jahre geworden ist.

Das Benefizkonzert findet am **21.05.2022** um **20.00 Uhr** in der **TriBühne** statt.

**TOP 13.5:
Bericht Stadtbücherei**

Neue Büchereileitung startet am 02.05.2022

Am 02.05.2022 wird die neue Leitung der Stadtbücherei Norderstedt, Frau Leonie Hintz, ihren Dienst beginnen. Damit kann der Monat Mai für die Übergabe der Aufgaben genutzt werden.

**TOP 13.6:
Anfrage Herr Stender**

Herr Stender gibt eine Anfrage als Anlage 3 zu Protokoll und bittet die Verwaltung um eine schriftliche Stellungnahme.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.